

Einladung  
zu einer kulturgeschichtlichen Studienreise  
in die **Normandie/Bretagne**  
vom **18.05. – 30.05.2023**  
**Felsenküsten, Menhire und Kalvarienberge**  
13-tägige Busrundreise

Sehr geehrte Damen und Herren,  
LFW-Studienreisen möchte Sie erneut zu einer kulturgeschichtlichen Reise zu Felsenküsten, Menhiren und Kalvarienbergen in der Normandie und Bretagne einladen. Ausgehend von Rouen, der Hauptstadt der Normandie mit einer schönen historischen Altstadt und einer wunderbaren Kathedrale, folgen Sie den Windungen der Seine bis zu ihrer Mündung und erkunden die bizarren Felsformationen der Kreideküste, das Künstlerdorf Honfleur und das mondäne Seebad Deauville. Landwärts folgen Sie der Seine bis Giverny, wo Claude Monet seinen zauberhaften Garten mit dem Seerosenteich gestaltete. An der Küste entlang geht es weiter zu den Landungsstränden der Alliierten und nach Bayeux, wo der berühmte 70 Meter lange Teppich in unvergleichlicher Weise die Geschichte der letzten Eroberung Englands durch den normannischen Herzog Wilhelm erzählt. Die Felsenabtei des Mont St Michel ist ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise, bevor es weiter geht zu den einzigartigen bretonischen Kalvarienbergen. Sie setzen über zur Blumeninsel Bréhat und erkunden von Tréguier aus die Rosengranitküste, bevor es weiter geht zu den weltberühmten bretonischen Kalvarienbergen. Drei Tage logieren Sie an der Küste nahe bei Concarneau, berühmt geworden durch die Romane um Kommissar Dupin. Von dort aus geht es zu weiteren Highlights Ihrer Reise, dem Künstlerdorf Pont Aven, den Menhirfeldern bei Carnac und anderen reizvollen Orten. Diese Reise bietet jeden Tag eine neue Überraschung bis zum letzten Punkt Ihrer Tour: Chartres mit seiner atemberaubenden Kathedrale. Lassen Sie sich verzaubern von der lebendigen Architekturgeschichte, entdecken Sie das reiche kulturelle und historische Erbe, erleben Sie die Felsenküsten, die weiten Strände und einsamen Buchten im Land des Cidre, Calvados und Camembert! – Sie wohnen in ausgesuchten 3-4 Sterne Hotels.  
Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem beigefügten Detailprogramm.

**Termin:** **18.05. – 30.05.2023**

**Teilnehmerbeitrag:** **2.350,- €** pro Person.

Darin sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Unterbringung in 3-4\* Hotels
- Frühstück
- 11 x Abendessen
- Besichtigungsprogramm laut Ausschreibung
- Eintrittsgelder bei Besichtigungen mit Führung
- Insolvenzversicherung
- Reiseleitung



**Reiseleitung:** **Illa Lischewski**

Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 540,- €.**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitten wir Sie daher um baldige schriftliche Anmeldung auf beiliegendem Formular. Mindestteilnehmerzahl: 22 Personen.

Mit freundlichen Grüßen

LFW-Studienreisen

Organisation: LFW-Studienreisen

**Program m** (Änderungen vorbehalten)

**01. Tag, Donnerstag, 18.05.2023 Osnabrück – Rouen**

Morgens Busreise von Osnabrück über die Niederlande und Belgien in die Normandie; Abendessen und Übernachtung in Rouen

**02. Tag, Freitag, 19.05.2023 Rouen – Giverny – Rouen**



Am Vormittag besichtigen Sie die hübsche Altstadt von Rouen. An der Kathedrale Notre Dame de Rouen lassen sich alle Architekturstile von der Romanik bis zur Spätgotik ablesen. Der Maler Claude Monet war von der Schönheit dieser Kirche so fasziniert, dass er sie siebenundzwanzigmal malte. Der Justizpalast und die astronomische Uhr - Le Gros Horloge - aus dem 14. Jahrhundert sind weitere beliebte Fotomotive auf Ihrem Spaziergang durch Rouen. Enge Gassen und reich geschmückte Fachwerkhäuser bilden am Marktplatz den Rahmen für die eindrucksvolle moderne Kirche der Jeanne d'Arc. Am Nachmittag fahren Sie nach Giverny und besuchen den herrlichen Garten des Malers Claude Monet mit dem

Seerosenteich und der japanischen Brücke sowie das Haus, in dem er mit seiner großen Patchworkfamilie lebte und arbeitete. Abendessen und Übernachtung im 4\* Hotel Mercure in Rouen

**03. Tag, Samstag, 20.05.2023 Rouen – Honfleur – Deauville – Rouen**

Am Vormittag fahren Sie nach Fécamp, bekannt durch das Palais Benedictine und seine hübsche Kirche. Das nächste Ziel, Etretat an der Kreideküste, ist besonders wegen der einzigartigen Formation seiner weißen Klippen bekannt. Weiter geht es über den Pont de Normandie in das malerische Küstenstädtchen Honfleur. Hier haben sie Zeit, in hübschen Boutiquen zu stöbern oder in einem der vielen Cafés und Crêperien um das Hafengebiet französische Lebensart zu genießen. Die Fahrt geht über den eleganten Badeort Deauville, wo alle Berühmtheiten Hollywoods ihre eigene Badekabine besitzen. In Rouen erwartet Sie ein landestypisches Dinner in einem Restaurant. Übernachtung in Rouen

**04. Tag, Sonntag, 21.05.2023 Rouen – Omaha Beach – Mont-Saint-Michel – Saint Malo**



Auf dem Weg zum Mont St. Michel machen Sie einen Abstecher zum Omaha Beach an dem Küstenabschnitt, an dem am 6. Juni 1944 die Landung der Alliierten stattfand. Alsdann erleben Sie eine höchst amüsante Audioführung zum weltberühmten, 70 m langen bestickten Teppich von Bayeux. Es geht weiter zum Weltkulturerbe Mont-Saint-Michel. Das Kloster überbaut kunstvoll die Felsinsel und ist ein Juwel der gotischen Architektur, einer der Orte auf der Welt, die verzaubern und die man unbedingt gesehen haben muss. Abendessen und Übernachtung im 3\* Hotel L'Univers in Saint-Malo

**05. Tag, Montag, 22.05.2023 Saint-Malo – Cap Fréhel – Dinan – Saint-Malo**

Ausflug zum Cap Fréhel, einem der landschaftlichen Höhepunkte der bretonischen Küste. Weiter zum mittelalterlichen Fort La Latte, das schon vielen Filmen als Kulisse gedient hat. Anschließend bummeln Sie durch die pittoreske Altstadt von Dinan. Auf einem Felsenplateau hoch über dem Fluss Rance schmiegen sich enge Gassen mit Fachwerkhäusern in einen Ring aus alten Stadtmauern.

Abendessen in einem Restaurant auf der alten Stadtmauer in Saint Malo, Übernachtung in Saint-Malo

**06. Tag, Dienstag, 23.05.2023 Saint-Malo**

Am Morgen spazieren Sie über die komplett erhaltene Stadtmauer der alten Seeräuberstadt Saint-Malo. Von hier hat man eine wunderbare Aussicht auf die Altstadt, die Strände und das Meer, auch auf das 1689 von Vauban errichtete Fort National. Den Nachmittag haben Sie zur freien Verfügung für einen Bummel durch die Altstadt mit vielen verlockenden Geschäften und Restaurants – oder Sie machen sich bei Ebbe auf, um die

Insel du Grand Blé mit dem Grab Chateaubriands zu besuchen – oder Sie fahren mit dem Schiff auf die andere Seite der Bucht in den eleganten Badeort Dinard. Übernachtung in Saint Malo

**07. Tag, Mittwoch, 24.05.2023 Saint- Malo – Île de Bréhat – Tréguier**

Über den Gezeitendamm der Rance fahren Sie weiter die Küste entlang. Dann setzen Sie über auf die Blumeninsel Bréhat, wo Ihnen Zeit bleibt, auf eigene Faust die malerischen Gärten zu erkunden oder in einem der Dorfcafés einzukehren. In Tréguier erwartet Sie ein landestypisches Abendessen im reizenden 4\* Hotel Aigue Marine

**08. Tag, Donnerstag, 25.05.2023 Tréguier – Rosengranitküste – Tréguier**

Am spektakulären Aussichtspunkt „Le Gouffe“, einem der meistfotografierten Motive in der Bretagne, machen sie einen kleinen Spaziergang, bevor es weiter geht entlang der Rosengranitküste nach Perros-Guirec. Von hier spazieren Sie über den „Zöllnerpfad“ mit seinen skurrilen Felskulpturen in schimmernden Rosaschattierungen nach Ploumanac’h. Abendessen und Übernachtung in Tréguier

**09. Tag, Freitag, 26.05.2023 Tréguier - Bédonet**



Die berühmten Kalvarienberge von Thégonnec und Guimiliau stehen heute im Mittelpunkt: aus Granit gemeißelte Figurengruppen erzählen mit naiver Frömmigkeit und teilweise deftigem Humor biblische Szenen. Diese einmaligen Kunstwerke und die dazugehörigen, reich geschmückten Kirchen in umfriedeten Pfarrhöfen entstanden zur Zeit der Renaissance, man findet sie nur in der Bretagne. Weiterfahrt nach Bédonet an der bretonischen Riviera, Übernachtung und Abendessen im 3\* Grand Hotel L’Abbatiale in Brédonet am Ufer des Odet.

**10. Tag, Samstag, 27.05.2023 Bédonet – Locronan – Douarnenez - Bédonet**

Der Tag beginnt mit einem Spaziergang durch Locronan, einem mittelalterlichen Ort mit wunderbar erhaltenen Stadtbild. Locronan ist klassifiziert als eines der schönsten Dörfer Frankreichs. Mittags haben sie die Möglichkeit, sich in einem der Spezialitätenrestaurants im alten Fischerviertel des Hafendörchens Douarnenez an frischen Meeresfrüchten gütlich zu tun. Nachmittags geht es weiter zu Pointe Du Raz, dem westlichsten Punkt der Bretagne. Sie spazieren über die meerumtosten Klippen mit vielen seltenen Pflanzen und Vogelarten, ein Paradies für Fotoamateure. Übernachtung und Abendessen in Bédonet

**11. Tag, Sonntag, 28.05.2023 Bédonet – Carnac – Pont Aven – Concarneau - Bédonet**



Ein Ausflug führt Sie heute nach Carnac, wo Sie die geheimnisvollen Felder mit über 3000 Menhiren bestaunen können. Die Bedeutung dieser bis zu 6000 Jahre alten „Hinkelsteine“ ist den Wissenschaftlern bis heute rätselhaft geblieben. Am Nachmittag machen Sie einen Spaziergang durch das entzückende Künstlerdorf Pont Aven mit seinen wunderschön am Ufer des Aven liegenden Häusern und Mühlen. Auf dem Rückweg nach Bédonet haben Sie Gelegenheit, die umfriedete Altstadt von Concarneau zu erkunden, die Heimat des bekannten Kommissars Dupin, Held der

bretonischen Krimis von Jean-Luc Banalec. Abendessen und Übernachtung in Bédonet

**12. Tag, Montag, 29.05.2023 Bédonet - Chartres**

Chartres, der letzte der unvergesslichen Höhepunkte Ihrer Reise: Sie besichtigen die wunderbare Kathedrale Notre Dame de Chartres, ein perfekt erhaltenes Gesamtkunstwerk von Architektur, Glaskunst und Skulptur. In der gesamten Architekturgeschichte spielt die Kathedrale von Chartres eine wichtige Rolle und gilt als eines der Meisterwerke gotischer Baukunst, oft kopiert aber nie wieder erreicht. Allein die herrlichen Glasfenster im berühmten Chartres-Blau sind eine Reise wert. Abendessen und Übernachtung im 4\* Hotel Jehanne de Beaucen in Chartres

**13. Tag, Dienstag, 30.05.2023 Chartres – Osnabrück**

Rückreise über Paris nach Osnabrück